

## STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillienlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind **SCHNITTLINIEN**. Es SIND 1,5 cm **NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG**, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die **NÄHANGABEN** für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

**G** = GRÖSSE  
**AG** = ALLE GRÖSSEN  
\* = MIT UMBRUCH  
\*\* = OHNE UMBRUCH  
**SELVAGE(S)** = WEBKANTE(N)  
**FOLD** = STOFFBRUCH  
**SINGLE THICKNESS** = EINLAGIG  
**DOUBLE THICKNESS** = ZWEILAGIG  
**CROSSWISE FOLD** = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

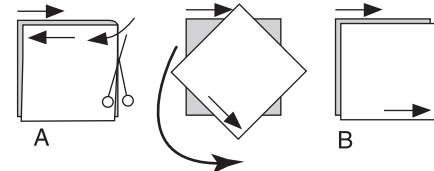
**FADENLAUF**—Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

**EINLAGIG**—Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

### ZWEILAGIG

**MIT STOFFBRUCH**—Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

\* **OHNE STOFFBRUCH**—Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



**STOFFBRUCH**—Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffbruch an. Schneiden Sie **NICHT** auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).

★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

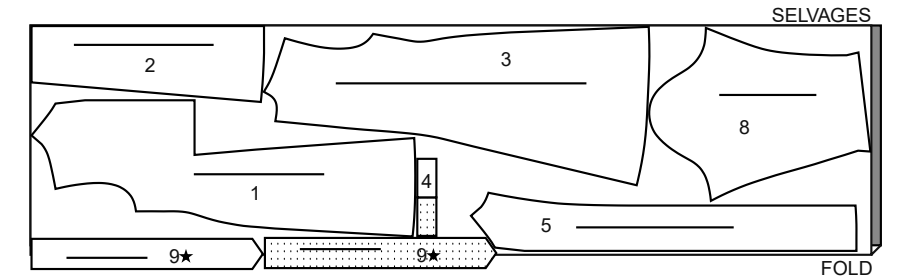
Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

**HINWEIS:** Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

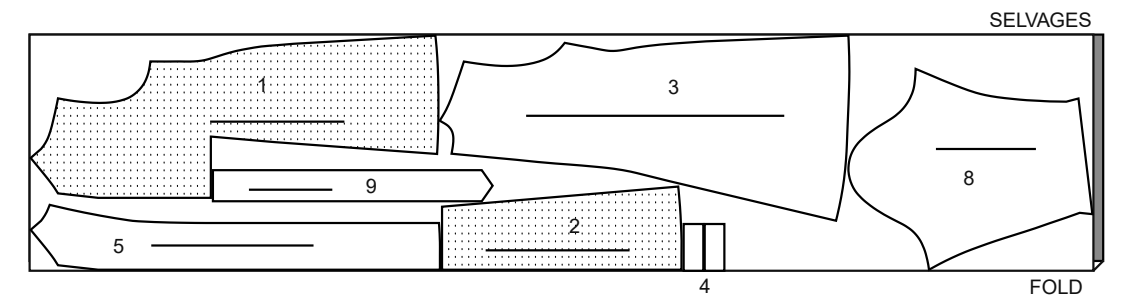
## MANTEL

SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,4,5,8,9

60" (150 cm) \*  
G  
8-10-12-14-16



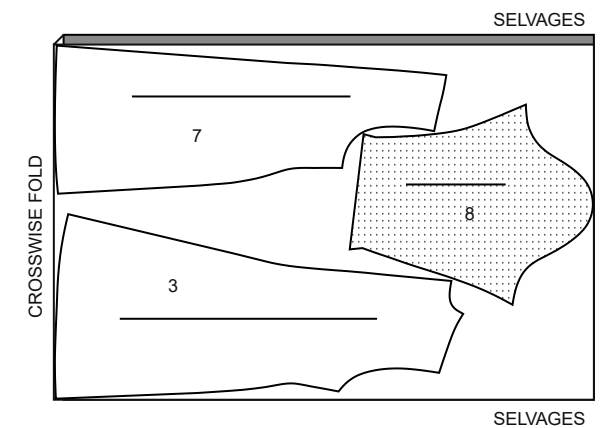
60" (150 cm) \*  
G  
18-20-22-24-26



## FUTTER

SCHNITT-TEILLE: 3,7,8

45" (115 cm) \*\*  
AG

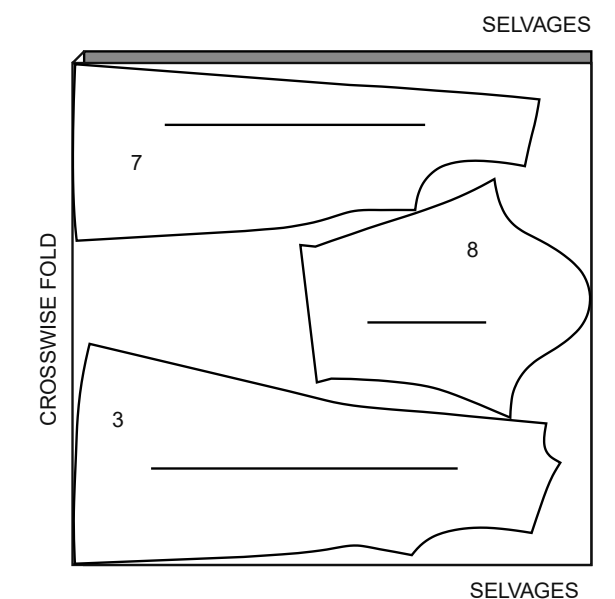


## ZWISCHENFUTTER

SCHNITT-TEILLE: 3,7,8

**HINWEIS:** DIE RÜCKWÄRTIGE MITTE DES FUTTER-RÜCKENTEILS (3) 2,5 CM BREITER ZUSCHNEIDEN FÜR DIE FALTE.

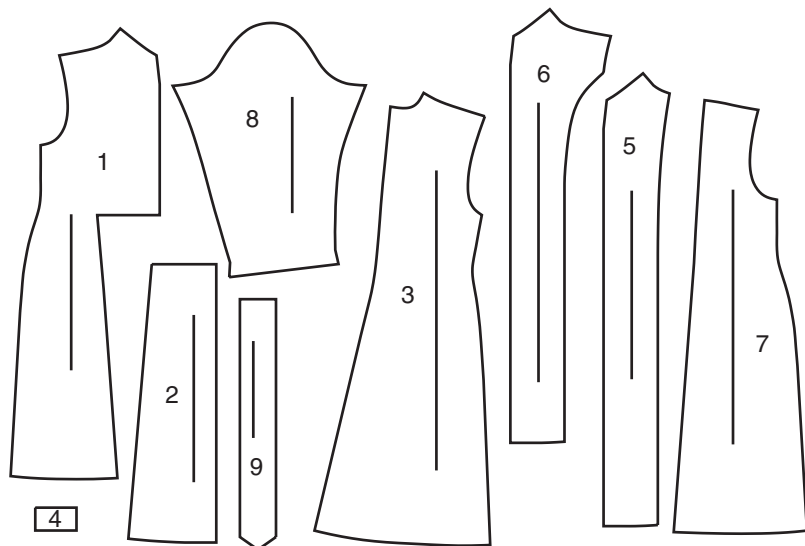
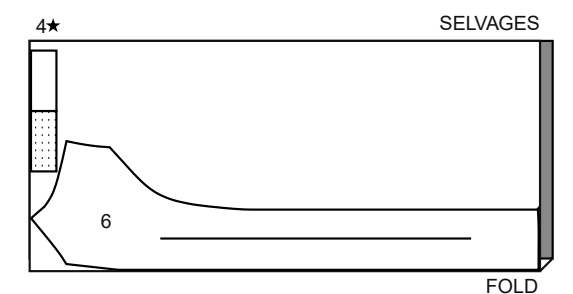
45" (115 cm) \*\*  
AG



## EINLAGE

SCHNITT-TEILLE: 4,5,6

45" (115 cm) \*\*  
AG



- 1 VORDERTEIL
- 2 UNTERES VORDERTEIL
- 3 RÜCKENTEIL
- 4 KRAGEN
- 5 VORDERER BELEG
- 6 VORDERE EINLAGE
- 7 VORDERES FUTTER
- 8 ÄRMEL
- 9 GÜRTEL

## KÖRPERGRÖSSEN

MISSES

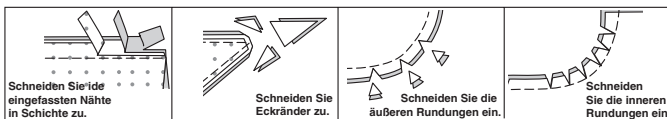
Größe	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26
Oberweite	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122
Taille	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104
Hüfte	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127
Rücken - Hals zu Taille	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45	46

**NÄHANLEITUNGEN**

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIGT (sofern nicht anders angegeben). ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

AUSSENSEITE DES SCHNITTOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTOGENS	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie glatt liegen.



**GLOSSAR**

**FETT GEDRUCKTE** Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

**BLINDSTICH** - Die Kante etwa 6 mm einschlagen; einen kleinen diagonalen Stich machen, hierzu einen Faden des Kleidungsstücks und einen Faden des Saums oder Belegs fassen.

**EINHALTEN** - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinenstichen. Einhaltfäden entsprechend anziehen.

**HINWEIS:** Für Armkugeln eine zweite Reihe langer Maschinenstiche mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe für mehr Kontrolle der Mehrweite arbeiten.

**SAUMSTICH** - Nadel durch die Bruchkante einführen, dann einen Faden vom darunterliegenden Stoff auffassen.

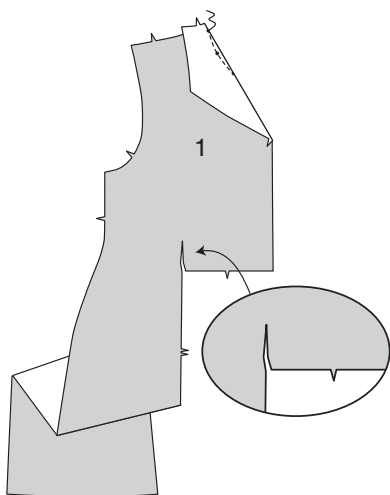
**STÜTZNAHT** - Mit 3 mm Abstand zur Nahtlinie auf der Nahtzugabe steppen (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante entfernt).

**MANTEL**

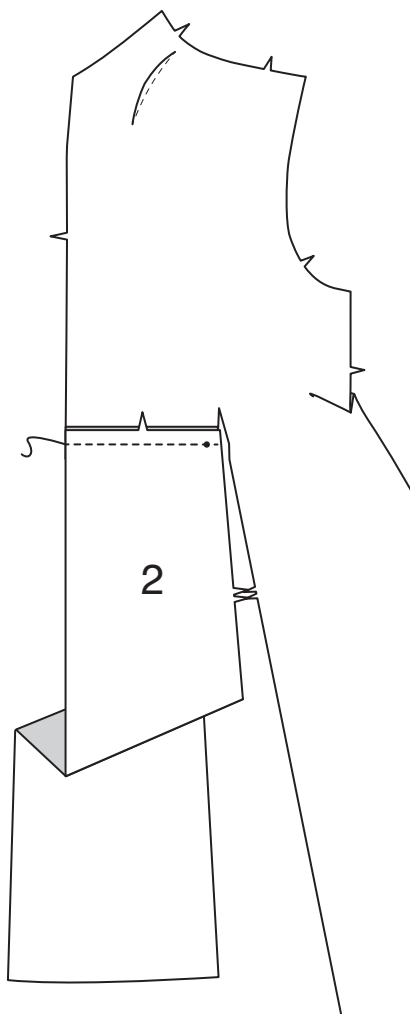
**NÄHTE**

Die Nahtzugaben unversäubert lassen - ein Mantel ist immer gefüttert.

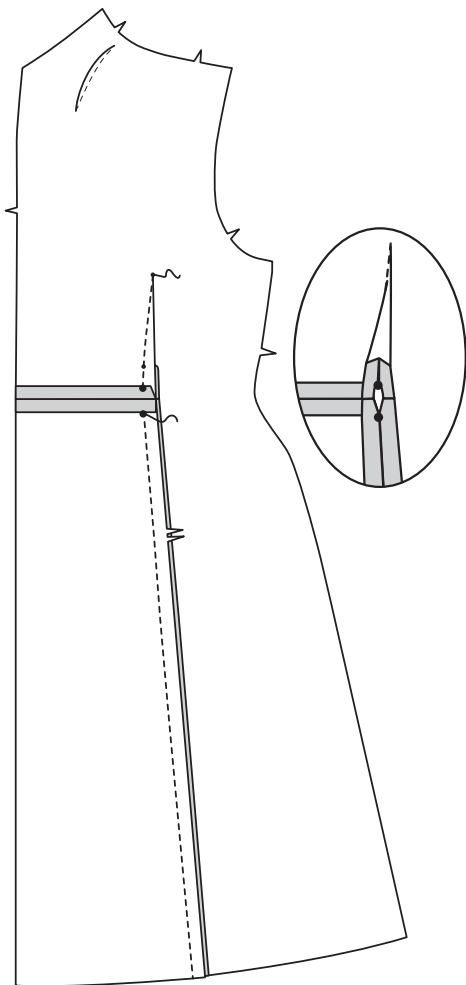
**1.** Den Schulterabnäher im VORDERTEIL (1) steppen. Abnäher nach oben bügeln. Das Vorderteil von der Ecke an der Taillienlinie ab entlang der Zuschneidelinie nach oben einschneiden.



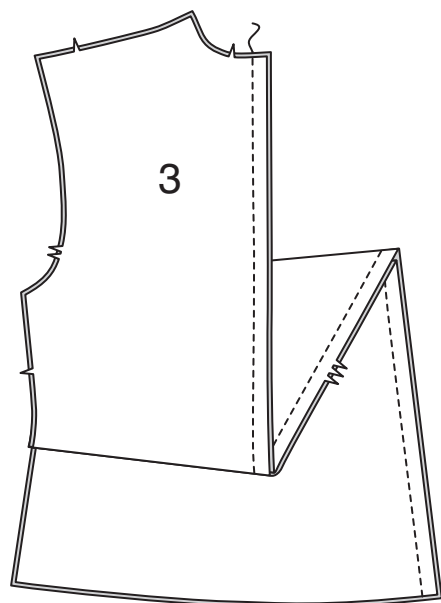
**2.** Das UNTERE VORDERTEIL (2) entlang der horizontalen Taillienkante auf das Vorderteil aufstecken, die Passzeichen und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Steppen.



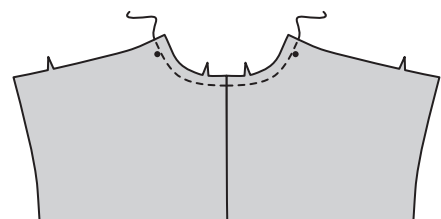
**3.** Den Abnäher und die seitliche vordere Naht stecken, die Passzeichen, kleinen und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Steppen, dabei nicht zwischen den großen Punkten steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln, die Öffnungskanten einschlagen; Abnäher flachbügeln.



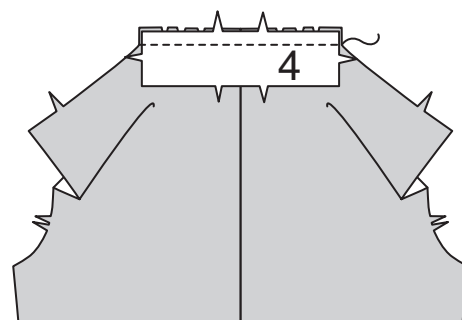
**4.** Die rückwärtige Mittelnaht im RÜCKENTEIL (3) steppen.



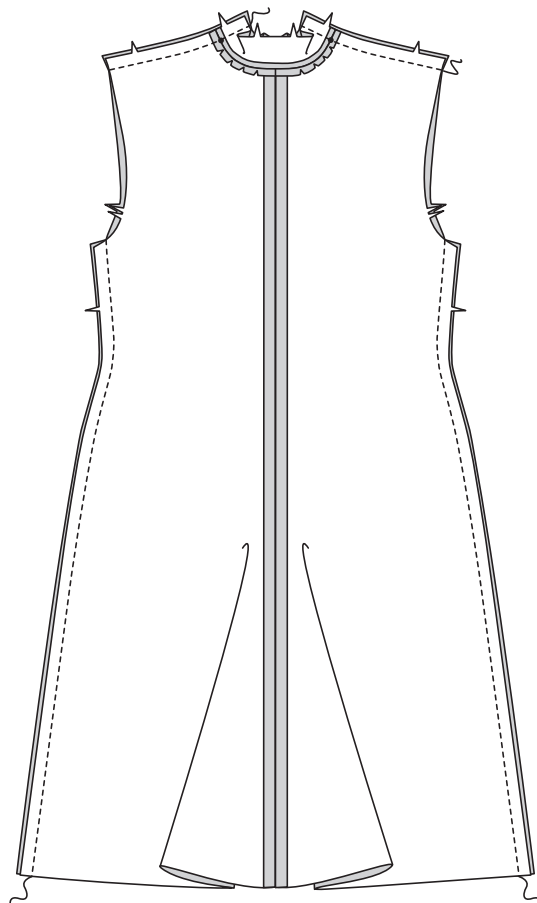
**5.** Die rückwärtige Ausschnittkante mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.



**6.** Einen KRAGEN (4) auf die Ausschnittkante des Rückenteils aufstecken, die rückwärtigen Mitten und Passzeichen treffen jeweils entsprechend aufeinander, das Rückenteil, wo nötig, bis zur Stütznaht einschneiden. Steppen. Verbleibender Kragen wird als Beleg verwendet.

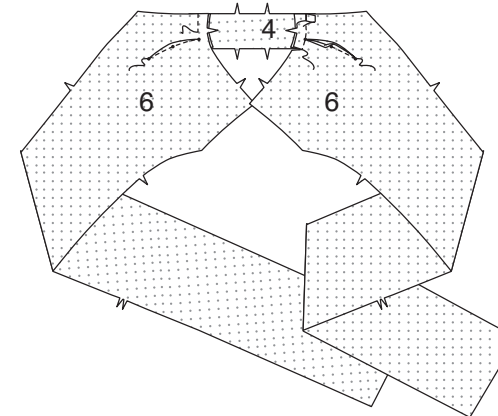


**7.** Die Schulter- und Seitennähte schließen.

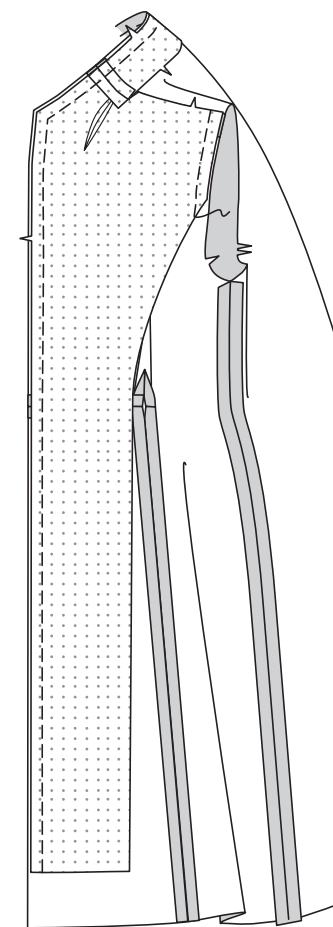


**8.** Den Abnäher in der VORDEREN EINLAGE (6) steppen. Bruchkante des Abnehärs einschneiden und auseinander bügeln.

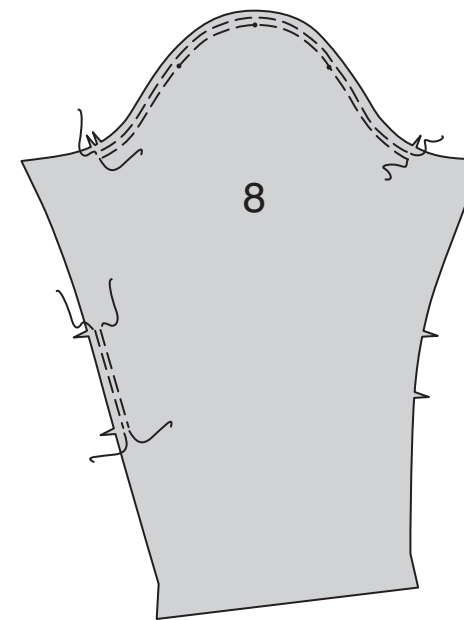
Die vordere Einlage und die Kragen-EINLAGE entlang der Schultern aufeinander stecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Die vordere Einlage am Ende der Krageneinlage einschneiden. Nahtzugaben oberhalb des Einschnitts auseinander bügeln.



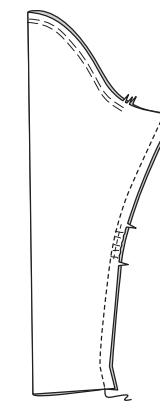
**9.** Die Einlage auf die linke Seite des Mantels heften.



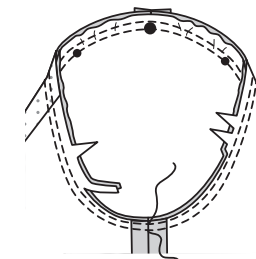
**10.** Die Oberkante des ÄRMELS (8) zwischen den Passzeichen EINHALTEN. Die rückwärtige Kante des Ärmels zwischen den Passzeichen EINHALTEN.



**11.** Die Ärmelnaht steppen, die Mehrweite gleichmäßig verteilen.

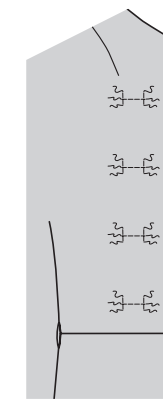


**12.** Den Mantel auf links drehen, der Armausschnitt zeigt zu Ihnen. Rechts auf rechts den Ärmel auf die Armausschnittkante aufstecken, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulter. Verbleibenden kleinen Punkte und Unterarmnähte treffen entsprechend aufeinander. Einhaltfäden entsprechend stark anziehen. Heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht unterhalb der Passzeichen zurückschneiden. Nahtzugaben in den Ärmel legen. Bügeln, die Mehrweite einhalten.

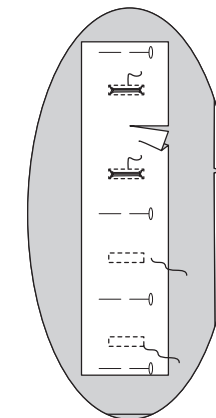


**EINGEFASSTE KNOPFLÖCHER**

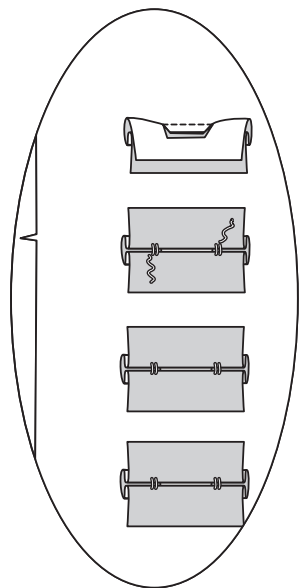
**13.** Mit Reihfaden die Positionen der Knopflöcher am rechten Vorderteil mit horizontaler Markierung in exakter Länge des Knopfdurchmessers mit vertikalen Markierungen an den Enden anzeichnen.



**14.** Für die Knopfloch-Einfassungen einen Streifen Stoff groß genug für die Markierungen plus 1,3 cm Ränder an den Seiten zuschneiden. Streifen rechts auf rechts auf das rechte Vorderteil aufstecken, über die Knopflochmarkierungen. Entlang der horizontalen Markierungen heften. Mit 3 mm Abstand zu beiden Seiten der Markierung und an den Enden steppen. Die Knopflöcher und zu den Ecken einschneiden. Den Streifen zwischen den Knopflöchern durchschneiden.

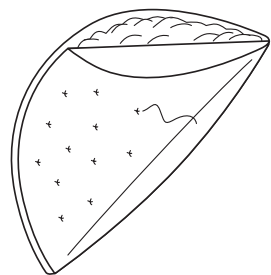


**15.** Streifen nach innen ziehe, die Schnittkanten sind nun verdeckt. Bügeln. Entlang der Enden punktuell annähen und bügeln.

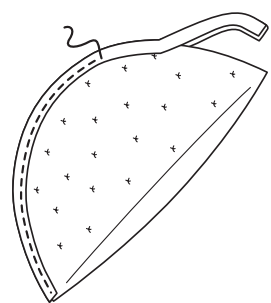


**SCHULTERPOLSTER**

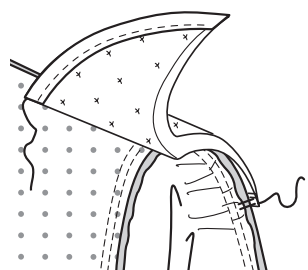
**16.** Für den Beleg ein Kreis mit 26 cm Durchmesser aus Stoff zuschneiden. Im schrägen Fadenlauf zur Hälfte falten; mit Baumwoll-Volumenvlies füllen, so dass es gute 1,3 cm - 2 cm in der Mitte der Bruchkante dick ist und bis 1 cm von der anderen Kante entfernt ausläuft. Volumenvlies am Beleg wie gezeigt punktuell annähen.



**17.** Die Schnittkante des Schulterpolsters mit doppelt gefalztem Schrägband einfassen. Zum Einfassen die schmalere Kante des Schrägbands wie gezeigt außen auflegen. Knappkantig zur Innenkante durch alle Lagen steppen.

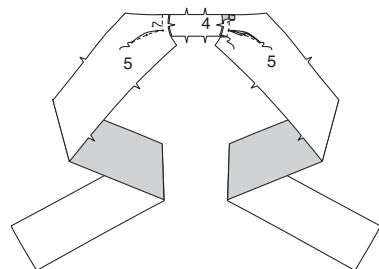


**18.** Schulterpolster an Schulter- und Armausschnittnähten punktuell so annähen, dass die Bruchkante etwa 2,5 cm vor der Schulternaht liegt und über den Armausschnitt etwa 2 cm übersteht. Enden der Bruchkante an der Armausschnittnaht punktuell annähen.



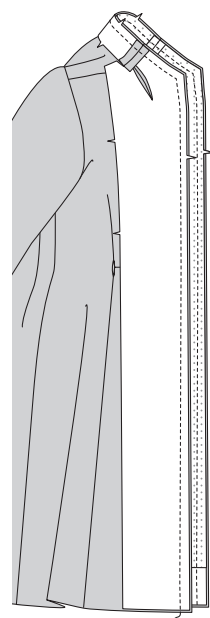
**BELEG UND SÄUME**

**19.** Den Abnäher im VORDEREN BELEG (5) steppen. Abnäher nach oben bügeln.



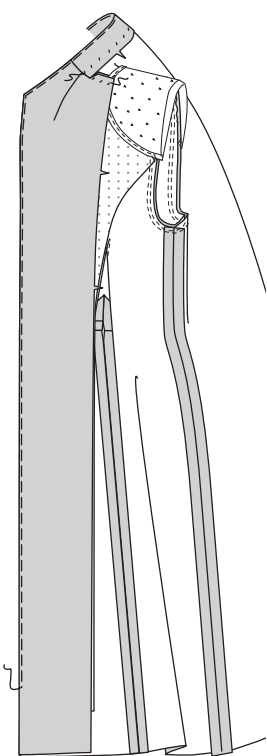
Vorderen Beleg und Kragen-BELEG entlang der Schultern aufeinander steppen. Vorderen Beleg am Krageneende einschneiden. Nahtzugaben oberhalb des Einschnitts auseinander bügeln.

**20.** Rechts auf rechts den Beleg auf den Kragen und die Vorderkanten aufstecken, die rückwärtigen Mitten, Passzeichen und Schulternähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Die Vorder- und Ausschnittkanten steppen. Zurückschneiden.

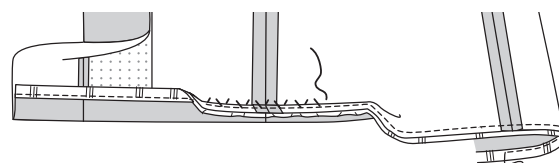


**21.** Wenden. Die fertige Kante heften, dabei 15 cm vor der Unterkante enden. Bügeln. Per Hand den Kragenbeleg flach auf der rückwärtigen Ausschnittnaht annähen. Per Hand den Beleg entlang der Schulter annähen.

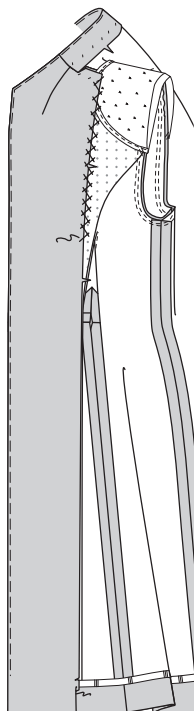
Mantel anprobieren und einen Gürtel um die Taillenlinie binden. Länge anpassen.



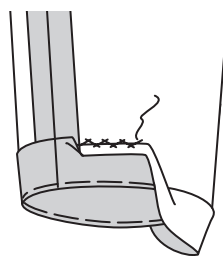
**22.** Vorderen Beleg auf falten und Saumzugaben an der Unterkante einschlagen. Nahtband auf die Kante des Mantelsaums aufsteppen. Das Nahtband auf die Unterkante des Mantels und Belegs mit **BLINDSTICH** aufnähen, die Mehrweite am Saum, wo nötig, einhalten.



**23.** Beleg wieder nach innen legen. Einen 6 mm tiefen Einschnitt am Beleg an der Oberkante des Saums arbeiten. Oberhalb des Einschnitts mit Hexenstich auf das Vorderteil aufnähen. 6 mm Zugaben unterhalb des Einschnitts einschlagen und mit **SAUMSTICH** auf den Saum aufnähen.

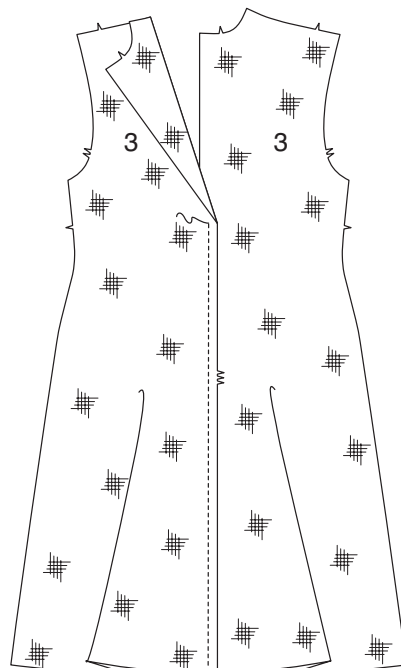


**24.** Ärmelsaumzugaben einschlagen. Knappkantig zur Unterkante heften. Den Saum am Ärmel mit Hexenstich annähen.

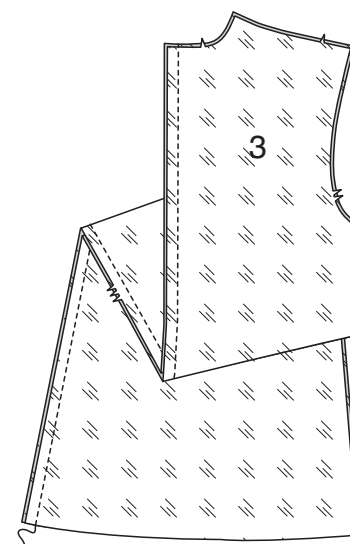


**ZWISCHENFUTTER UND FUTTER**

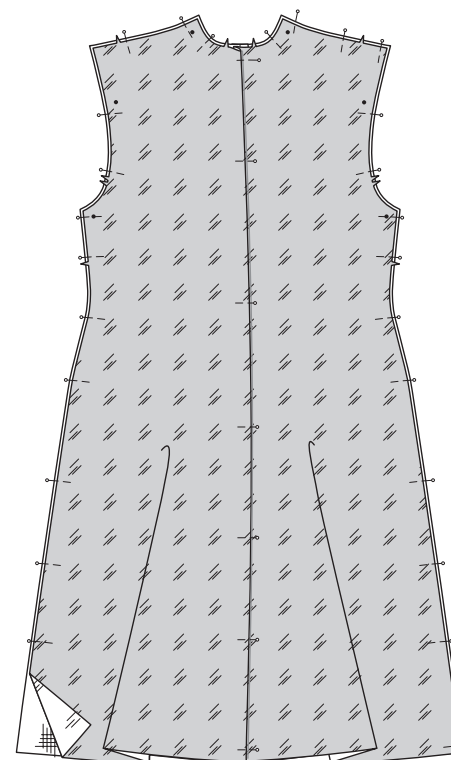
**25.** Das rückwärtige **ZWISCHENFUTTER** überlappend aufeinander legen, die rückwärtigen Mitten und Passzeichen treffen aufeinander. Entlang der rückwärtigen Mitte steppen.



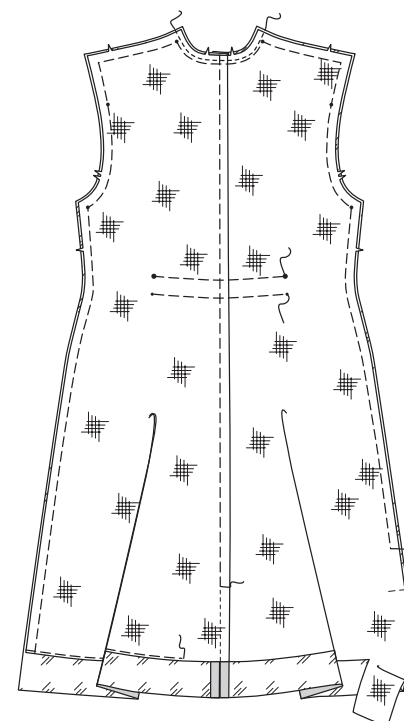
**26.** Die rückwärtige Mittelnaht des rückwärtigen **FUTTERS** steppen.



**27.** Mit den rechten Seiten oben liegend das rückwärtige Futter auf das rückwärtige Zwischenfutter auflegen und die Seiten, Schultern und Armausschnitte stecken. **HINWEIS:** Das Futter ist in der rückwärtigen Mitte für die Bewegungsfalte 2,5 cm breiter geschnitten. In der rückwärtigen Mitte zu einer weichen Falte legen und auf das Zwischenfutter aufstecken.



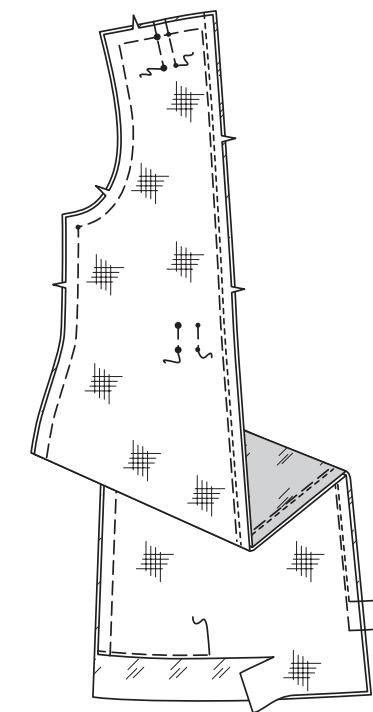
**28.** Zwischenfutter bis auf 2 cm oberhalb der Saumlinie zurückschneiden. Die rückwärtige Mitte und alle Kanten heften. Entlang der Stepplinien heften. Die Ausschnittkante mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



**29.** Eingefasste Knopflöcher im rückwärtigen Futter an den Markierungen an den Stepplinien-Enden durch zwei Stofflagen arbeiten.

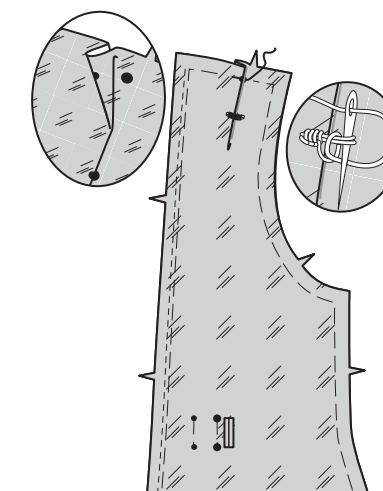


**30.** Das vordere **ZWISCHENFUTTER** auf die linke Seite des vorderen **FUTTERS** aufstecken. Zwischenfutter bis auf 2 cm oberhalb der Saumlinie zurückschneiden. Alle Kanten und entlang der Faltenlinien heften. Die Vorderkanten gerade außerhalb der Nahtlinie auf der Nahtzugabe aufeinander steppene.

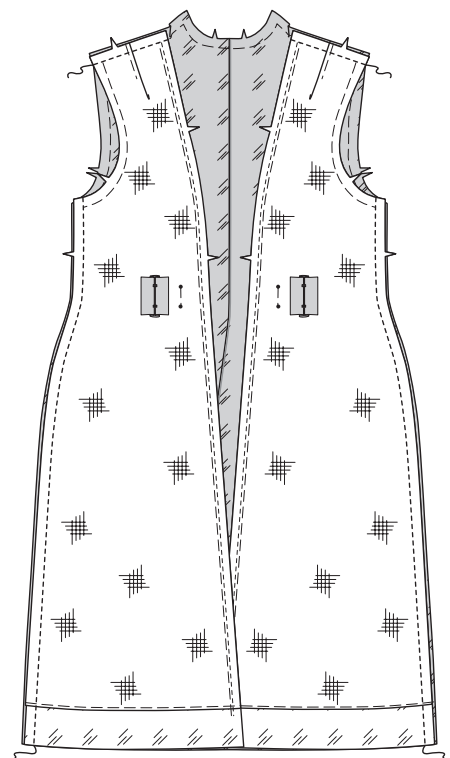


**31.** Ein eingefasstes Knopfloch im vorderen Futter an der Knopflochmarkierung durch zwei Lagen arbeiten.

Die Schulterfalte im Futter arbeiten: von außen entlang der Linien mit kleinen Punkten falten, bügeln. Bruchkanten auf die Linien mit den großen Punkten legen. Entlang der Oberkante heften. Bügeln. Einen Fadensteg an der Unterkante der Falte arbeiten.

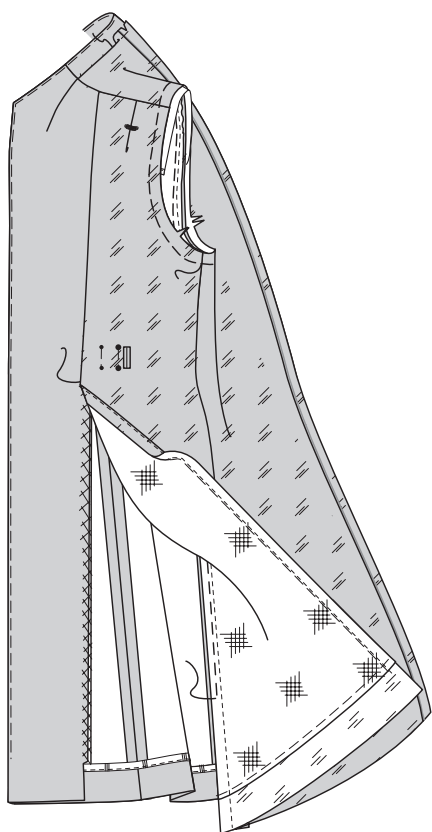


**32.** Das vordere und rückwärtige Futter entlang der Schultern und Seiten aufeinander stecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen.

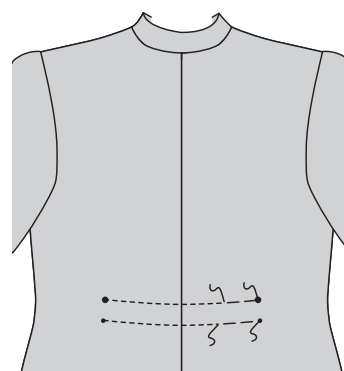


**33.** Mantel und Futter gut bügeln, ehe diese miteinander verbunden werden. Links auf links das Futter auf den Mantel aufstecken, die rückwärtigen Mitten, Nähte und Armausschnittkanten treffen jeweils entsprechend aufeinander. Armausschnittkanten heften.

Die Seitennähte locker von untendrunter aufeinander nähen. Die Vorderkante des Futters einschlagen und auf der Beleg-Nahtlinie mit **SAUMSTICH** aufnähen, dabei 15 cm oberhalb der Unterkante enden. Futter am rückwärtigen Ausschnitt und der Schulter einschlagen, wo nötig, bis zur Stütznaht einschneiden. Mit **SAUMSTICH** auf den Beleg aufnähen.

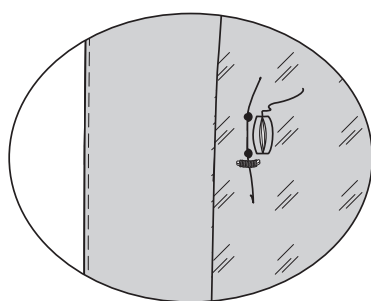


**34.** Von außen den Mantel auf das Futter entlang der Stepplinien am Rückenteil heften, die eingefassten Knopflöcher am Futter treffen auf die Knopflochmarkierungen am Rückenteil. Entlang der Stepplinien steppen, es entsteht ein Tunnel für den Gürtel.

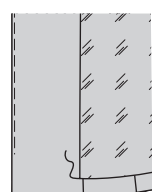
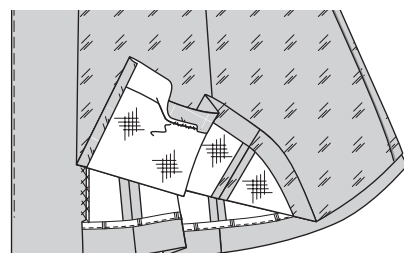


**35.** Knopfloch am vorderen Futter passend zur Öffnung an der vorderen Taillennaht ausrichten. Öffnungskanten mit **SAUMSTICH** aufeinander nähen.

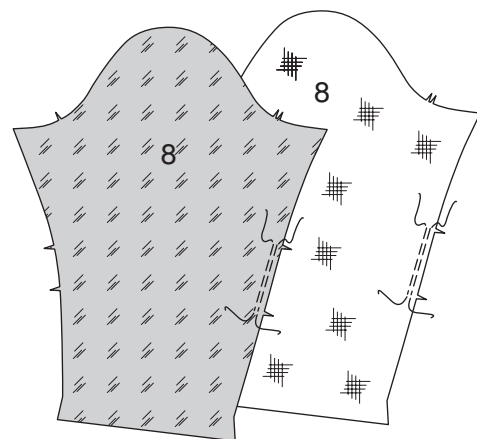
Eine Falte im vorderen Futter an der Taille arbeiten: Entlang der Linie mit kleinen Punkten falten, bügeln, so legen, dass diese Linie auf die Linie mit großen Punkten trifft. Einen Fadensteg unterhalb der Falte arbeiten.



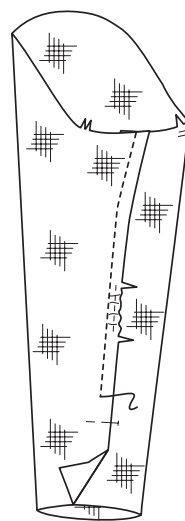
**36.** Saumzugaben an der Unterkante des Futters so einschlagen, dass dieses 2 cm kürzer als der Mantel ist. Mit **BLINDSTICH** auf das Zwischenfutter aufnähen. Die restliche Vorderkante des Futters mit **SAUMSTICH** auf den Beleg aufnähen.



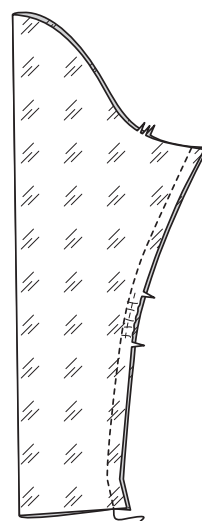
**37.** Die rückwärtige Kante des Ärmel-ZWISCHENFUTTERS und Ärmel-FUTTERS zwischen den Passzeichen **EINHALTEN**.



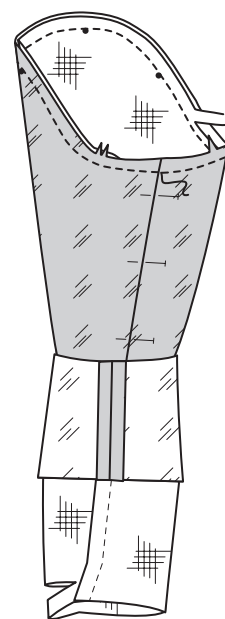
**38.** Das Ärmel-ZWISCHENFUTTER überlappend aufeinander legen und steppen, die Mehrweite einhalten. Bügeln.



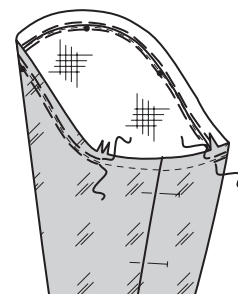
**39.** Die Naht im Ärmelfutter schließen, die Mehrweite einhalten. Bügeln.



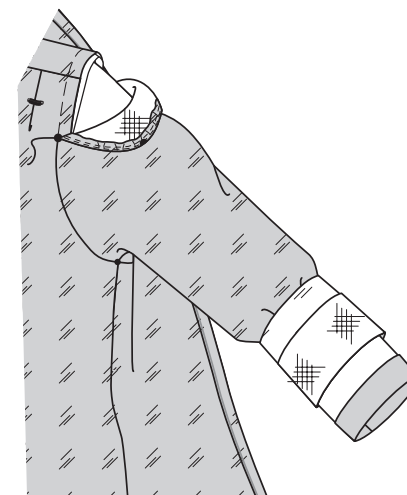
**40.** Mit den rechten Seiten außen liegend das Ärmelfutter auf das Ärmelzwischenfutter auflegen, die Nähte aufeinander stecken. Die Oberkanten gerade außerhalb der Nahtlinie auf der Nahtzugabe aufeinander steppen. Zwischenfutter bis auf 3 mm oberhalb der Naht zurückschneiden. 2 cm Zugabe an der Unterkante des Zwischenfutters zurückschneiden. Bügeln.



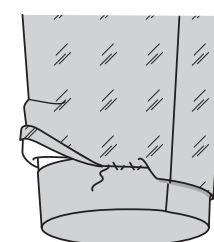
**41.** Die Oberkante des Ärmelfutters zwischen den Passzeichen **EINHALTEN**.



**42.** Futter links auf links über den Mantelärmel ziehen, die Passzeichen und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Mehrweite gleichmäßig verteilen. Die Armausschnittkante mit **SAUMSTICH** nähen.



**43.** 1,5 cm Zugabe an der Unterkante des Ärmelfutters einschlagen, die Bruchkante 1,5 cm unterhalb der Schnittkante des Saums auflegen. Mit **SAUMSTICH** annähen. **HINWEIS:** Eine Bewegungsfalte hat sich an der Unterkante gebildet.

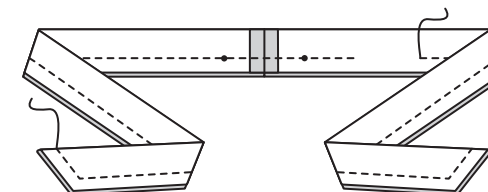


**GÜRTEL**

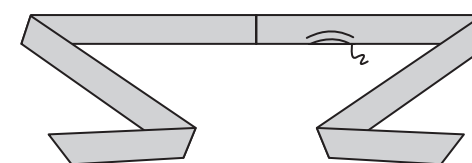
**44.** Die geraden kurzen Enden des GÜRTELS (9) aufeinander steppen.



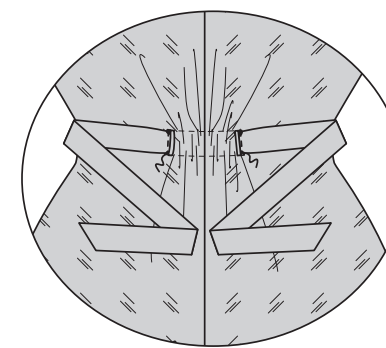
**45.** Rechts auf rechts den Gürtel entlang der Faltnähtlinie falten. Steppen, dabei eine Öffnung offen lassen. Zurückschneiden.



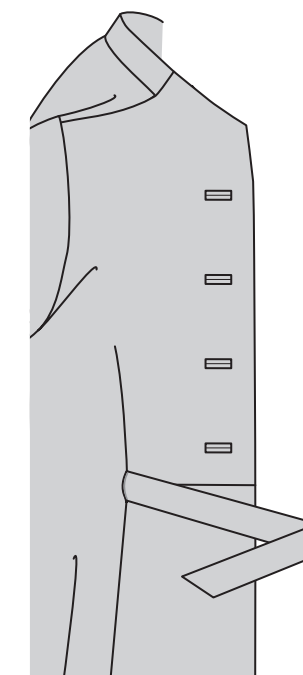
**46.** Wenden. Bügeln. Die Öffnung mit **SAUMSTICH** schließen.



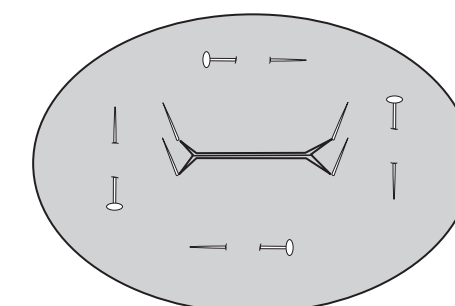
**47.** Gürtel durch den Tunnel ziehen, hierfür die Knopflöcher am rückwärtigen Futter verwenden. Die rückwärtigen Mitten aufeinander legen, die Knopflöcher treffen auf die Punkte am Gürtel. Vertikal an den Punkten durchsteppen, um die Mehrweite zu fixieren.



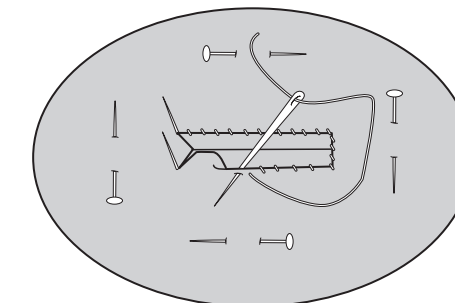
**48.** Gürtelenden durch die Öffnungen an den seitlichen Vorderteilen ziehen.



**49.** Zum Fertigstellen der Knopfloch-Unterseite den Beleg um das Knopfloch herum aufstecken. Eine Stecknadel an jeder Ecke des Knopflochs aufstecken. Beleg entlang der Mitte des Knopflochs bis auf 3 mm zu den Enden des Knopflochs einschneiden, diagonal wie gezeigt zu den Ecken schneiden, dabei darauf achten, dass das Knopfloch beim Schneiden nicht mitgefasst wird.



**50.** Eingeschnittene Kanten wie gezeigt einschlagen. Um das Knopfloch herum mit **SAUMSTICH** annähen.



**51.** Rechtes Vorderteil überlappend auf das linke auflegen. Die Positionen der Knöpfe markieren. Knöpfe am linken Vorderteil an den Markierungen annähen.

